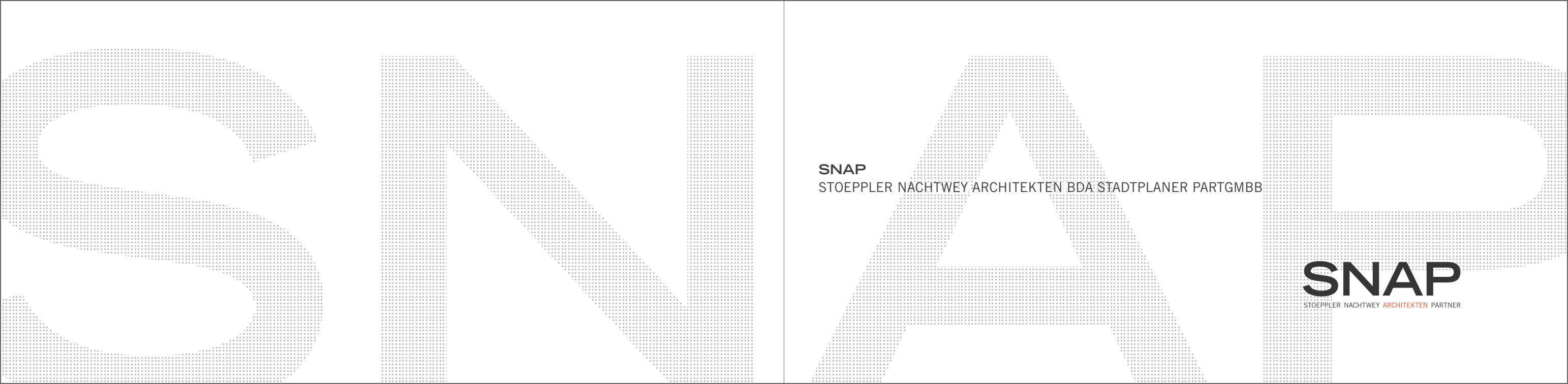




SNAP
STOEPLER NACHTWEY ARCHITEKTEN BDA STADTPLANER PARTGMBB

SNAP
STOEPLER NACHTWEY ARCHITEKTEN PARTNER

SNAP

STOEPLER NACHTWEY ARCHITEKTEN BDA STADTPLANER PARTGMBB

SNAP
STOEPLER NACHTWEY ARCHITEKTEN PARTNER



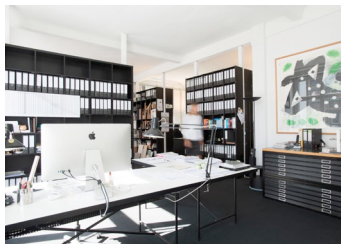
WOHER & WOHN

WER WIR SIND, WOHER WIR KOMMEN UND WOHN ES GEHT

Nach Jahren intensiver und erfolgreicher Zusammenarbeit im Büro Stoeppler + Stoeppler Architekten BDA Stadtplaner haben Uldis Stoeppler und René Nachtwey beschlossen, zu Beginn des Jahres 2012 die gemeinsame Arbeit im neu gegründeten Büro SNAP Stoeppler Nachtwey Architekten BDA Stadtplaner PartGmbH fortzusetzen. Neue Zielsetzungen und Interessen hatten sich über die Jahre entwickelt und

dazu geführt, neue Wege für die Arbeit als Architekten, Ingenieure und Stadtplaner zu finden.

Engagement, Leidenschaft und jahrelange Erfahrung in allen Phasen des hoch- und städtebaulichen Entwerfens, Planens und Realisierens, insbesondere auch in sämtlichen Bereichen des energetisch nachhaltigen Bauens, bilden den festen Sockel, auf dem SNAP mit vielfältigen Aufgaben und hohem Anspruch wächst.



DAS BÜRO IM PROFIL VIELSEITIG, VERSIERT, OFFEN UND KOMPETENT

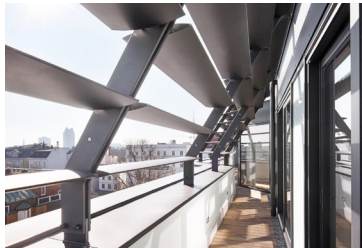
SNAP ist ein Team von Architekten, Ingenieuren und Stadtplanern, in dem sich unterschiedliche und lebhaftere Persönlichkeiten mit fundierten, fachlichen Kompetenzen in kooperativer und inspirierender Weise ergänzen, um hervorragende Ergebnisse zu erarbeiten. Ob Hochschule für bildende Künste, praxisorientierte Fachhochschule oder Technische Universität, ob durch jahrelange Arbeit im Ausland,

in Kanada, den Niederlanden oder verschiedenen Städten Deutschlands - die Grundlagen und Fähigkeiten im Team sind vielseitig - wie es die Architektur, die Stadtplanung, das Gestalten und Bauen auch sind.

Uldis Stoeppler bringt mit seiner vielseitigen Erfahrung als Architekt und Stadtplaner und einer beachtlichen Zahl an erfolgreich und stets anspruchsvoll realisierten Projekten einen wichtigen, umfangreichen Erfahrungsschatz in das Team ein. René Nachtwey ist der junge Motor im Team von SNAP. Er blickt als ausgebildeter Tischler, Bautechniker und projektleitender Architekt, trotz seines für Architekten jungen Alters, bereits auf viele Jahre Erfahrung im Planen und Bauen zurück.

Ergänzt wird das Team durch Architekten und Ingenieure, die mit besonderen Fähigkeiten durch ihre Erfahrungen im Ausland, als Dozent an Hochschulen oder aus speziellen Bereichen wie der 3D-Visualisierung und dem Grafikdesign die gemeinsame Arbeit bereichern.

PROJEKTE
AUSGEWÄHLTE REFERENZEN



ÜBER DEN DÄCHERN VON HAMBURG

DACHGESCHOSSENERWEITERUNG EINES DENKMALGESCHÜTZTEN GEBÄUDES

Das denkmalgeschützte Eckgebäude mit seinem geräumigen Hamburger Mansardendach wurde um sechs großzügige Maisonette-Wohnungen mit Dachterrassen und komfortablen lichtoffenen Räumen erweitert indem das Dachgeschoss abgerissen wurde und ein neues Dach- und Galeriegeschoss mit umlaufenden Freiflächen geschaffen wurde.

Dem Denkmalschutz wurde Rechnung getragen, indem das Traufgesims, der Ziergiebel, die Fassade und das Treppenhaus dem erbauungszeitlichem Zustand angeglichen wurde.

Typ

Maisonette-Wohnungen mit Dachterrassen

Gesamtfläche

1375 m² BGF

Leistungsphasen (nach HOAI)

1 - 8

Auftraggeber

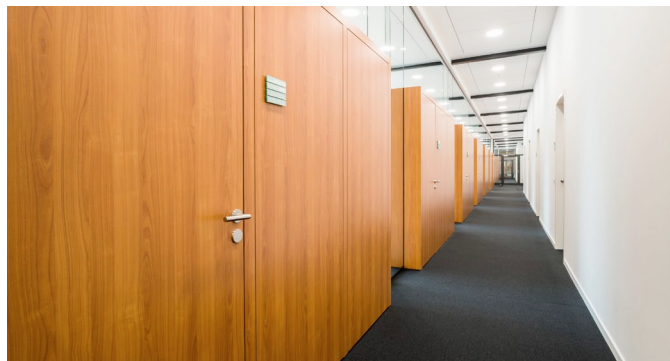
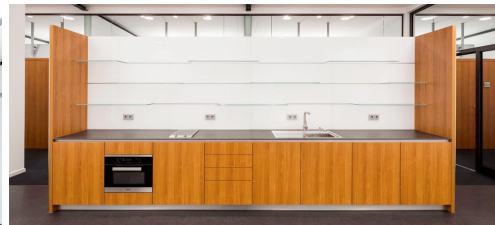
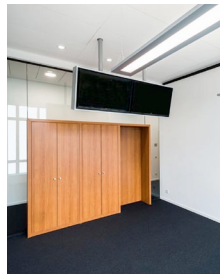
Privat

Ort

Hamburg-Harvestehude

Entwurf | Projektleitung

Uldis Stoeppler, René Nachtwey

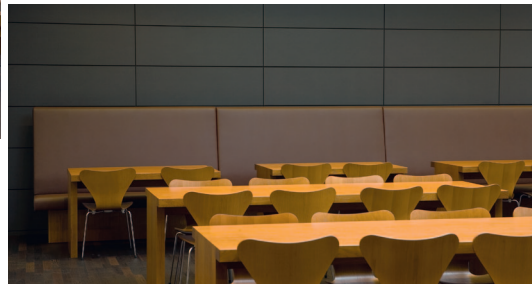
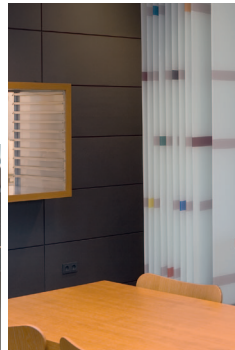
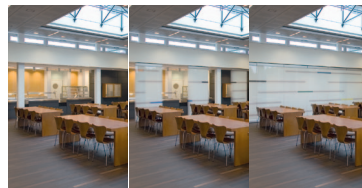


BÜROLOFT UMNUTZUNG UND SANIERUNG EINER WERKHALLE ZUM BÜROGEBÄUDE

Die eingeschossige Werkhalle wurde für den Auftraggeber komplett saniert, modernisiert und zu zeitgemäßen hochwertigen Büroarbeitsplätzen mit Teeküche umgebaut.

Die vorhandenen Hallen wurden bis auf die tragenden Stahlkonstruktionen abgebrochen, räumlich vollständig mit Bürotrennwänden (teilweise Ganzglaskonstruktion mit integriertem Schrankelement) neu organisiert sowie energetisch und gebäudetechnisch den Ansprüchen entsprechend saniert und gestaltet.

Typ
Bürogebäude
Gesamtfläche
2000 m² BGF
Leistungsphasen (nach HOAI)
1 - 9
Auftraggeber
Gewerblich
Ort
Pinneberg
Entwurf | Projektleitung
René Nachtwey



BETRIEBSKANTINE NEU- UND UMBAU EINES KANTINENGEBÄUDES

Errichtet am Ort der ehemaligen Betriebskantine eines Bürokomplexes dient die neue Kantine, als offener Aufenthalts-, Eingangs- und Durchgangsbereich, zusätzlich der Verknüpfung aller Bürogebäude. Hochwertige Materialien, zurückhaltend in Form, Farbe und Haptik sowie große Dach- und Fassadenöffnungen, wie auch die nachhaltige Bauweise und der Einsatz innovativer Gebäudetechnik zeichnen das Gebäude aus. Die Abtrennung der Küche vom Speiseraum erfolgt durch die von einer Künstlerin gestalteten, mobilen Ganzglas-Trennwand.

Typ

Betriebskantine

Gesamtfläche

380 m² BGF

Leistungsphasen (nach HOAI)

1 - 9

Auftraggeber

Gewerblich

Ort

Pinneberg

Entwurf | Projektleitung

Uldis Stoeppler, René Nachtwey



GANZTAGSSCHULE UMBAU UND ERWEITERUNG EINER GRUNDSCHULE

Die Grundschule an den Teichwiesen in Hamburg-Volksdorf soll zu einer Ganztagschule erweitert und umgebaut werden. Insbesondere sind eine Multifunktionsfläche, welche als Schulkantine sowie zur Aufführung von Theater und Musical genutzt werden kann, ein Küchenbereich sowie eine Pausenhalle inkl. Nebenraumzonen neu zu schaffen. Großflächige Verglasungen sorgen für Transparenz. Die Farbgestaltung erzeugt eine fröhliche und lebendige Atmosphäre und schafft so Raum für das bunte Pausenleben der Schüler.

Typ

Schulbau

Gesamtfläche

520 m² BGF

Leistungsphasen (nach HOAI)

1 - 9

Auftraggeber

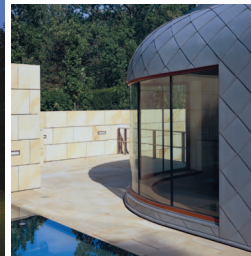
Schulbau Hamburg

Ort

Hamburg-Volksdorf

Entwurf | Projektleitung

René Nachtwey



ATELIER UND WOHNHAUS NIEDRIGENERGIEHAUS FÜR EINEN HAMBURGER KÜNSTLER

Das Haus ist auf einem weitläufigen Gartengrundstück am Hang des Elbbergs nach Niedrigenergiestandard errichtet worden. Flexibilität und räumliche Kontinuität reichen von Werkstatt und Atelier über die Wohnbereiche durch beide Geschosse bis zu den Schlafbereichen. Das untere, in den Hang hinein gebaute Geschoss beherbergt neben den Wohn- und Arbeitsbereichen des Künstlerpaares ebenso einen geothermisch klimatisierten Weinkeller. Eine schuppenartige Haut aus Titanzinkblech umschließt den auskragenden Baukörper des Obergeschosses.

Typ

Wohnhaus | Villa

Gesamtfläche

442 m² (inkl. Atelier)

Leistungsphasen (nach HOAI)

1 - 9

Auftraggeber

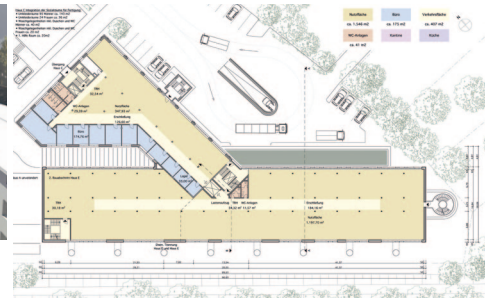
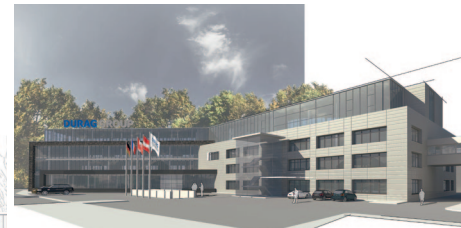
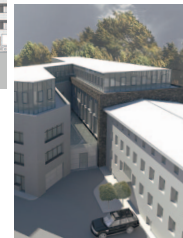
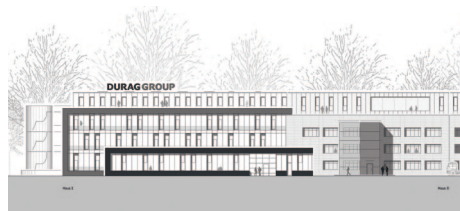
Privat

Ort

Hamburg - Blankenese

Entwurf | Projektleitung

Uldis Stoeppler



WERKSERWEITERUNG

NEU- UND UMBAU EINER WERKSZENTRALE FÜR UMWELTECHNOLOGIE

Für einen in der Umweltmesstechnik marktführenden Konzern, wurde die Erweiterung der vorhandenen Verwaltungs- und Produktionsflächen in zwei Bauabschnitten geplant. In der Projektierungsphase wurden hierfür angrenzende Grundstücke erworben sowie die jeweils zur Nutzung dieser Grundstücke nötigen baulichen und bauordnungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen. Der neue, energetisch optimierte Baukörper wurde behutsam in das bestehende Gebäudeensemble eingepasst und strukturell sowie visuell mit diesem verwoben.

Typ

Produktion und Verwaltung

Gesamtfläche

10.450 m² (BGF)

Leistungsphasen (nach HOAI)

1 - 3, (4)

Auftraggeber

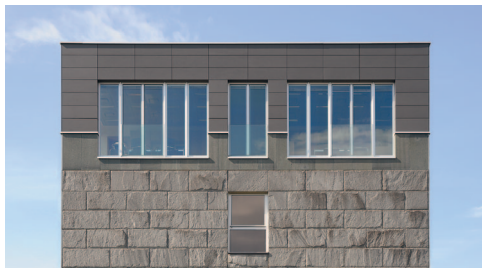
Gewerblich

Ort

Hamburg-Lokstedt

Entwurf | Planung

Uldis Stoeppler, René Nachtwey



UNTERNEHMENSZENTRALE MODERNISIERUNG, ERWEITERUNG UND BRANDSCHUTZSANIERUNG

Die in den 1970er Jahren erbaute Unternehmenszentrale eines europaweit tätigen Konzerns wurde über mehrere Jahre bei laufendem Betrieb grundlegend modernisiert und zeitgemäß neugestaltet sowie durch Um- und Neubauten um eine Vorstandsetage, eine Betriebskantine, einen Konferenzbereich sowie zwei redundante Rechenzentren erweitert. Der gesamte Gebäudekomplex wurde unter Einsatz innovativer Gebäudetechnik einer umfangreichen und komplexen Brandschutz- und allgemeinen Sanierung unterzogen.

Typ

Verwaltungskomplex

Gesamtfläche

2.700 m² BGF

Leistungsphasen (nach HOAI)

1 - 9

Auftraggeber

Gewerblich

Ort

Pinneberg

Entwurf | Projektleitung

Uldis Stoeppler, René Nachtwey



ULDIS STOEPPLER

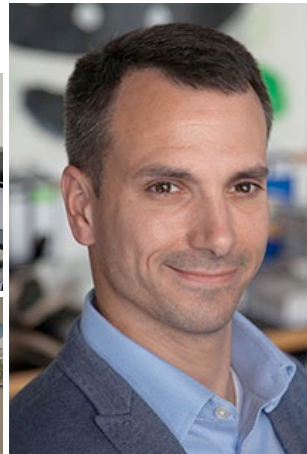
DIPL.-ING. ARCHITEKT BDA STADTPLANER

Seit über 30 Jahren ist Uldis Stoeppler in Hamburg und im Ausland als **freischaffender Architekt und Stadtplaner** tätig. Schon während des Studiums der Architektur und Stadtplanung an der **Hochschule für Bildende Künste** Hamburg arbeitete er für namhafte Architekturbüros in der Hansestadt. Dem Diplom folgten einige Jahre als Architekt und Urban Designer in den **USA** und **Kanada**.

Nach der Rückkehr aus Nordamerika gründete er 1989 mit

seinem Bruder in Hamburg das Büro **Stoeppler + Stoeppler Architekten und Stadtplaner**. Zahlreiche realisierte Projekte wurden in renommierten Publikationen besprochen und gewürdigt. 1997 folgte die Berufung in den **BDA Bund Deutscher Architekten**. Nach Auflösung von Stoeppler + Stoeppler im Jahr 2012 gründete er in Hamburg gemeinsam mit seinem langjährigen Mitarbeiter René Nachtwey das neue Büro **SNAP Stoeppler Nachtwey Architekten BDA Stadtplaner PartGmbH**.

Bis heute prägend waren zahlreiche, teils mehrjährige Aufenthalte vor und nach dem Studium in Nordamerika, insbesondere in **Nord-West-Kanada**, wo er kaum größere Gegensätze kennenlernte als zunächst im freiwilligen Friedensdienst bei den nordamerikanischen Naturvölkern und später als Architekt und Urban Designer in Metropolen wie Edmonton und Calgary.



RENÉ NACHTWEY

DIPL.-ING. (FH) ARCHITEKT BDA, ENERGIEEFFIZIENZ-EXPERTE (BAFA)

Trotz seines jungen Alters schaut René Nachtwey bereits auf viele Jahre **Erfahrung im Planen und Bauen** zurück. Früh entstand der Wunsch Architekt zu werden, den er, beginnend mit der **Ausbildung zum Tischler** über die Fortbildung zum **Bautechniker** und dem **Studium der Architektur**, stets fest im Blick behielt. Geboren und aufgewachsen in Hamburg zog es ihn zum Studium nach **Erfurt** an die **Fachhochschule**, im Anschluss als junger Diplom-Ingenieur in

die **Wettbewerbsabteilungen** diverser Büros u.a. nach Darmstadt und schließlich zurück in seine Heimatstadt Hamburg. Im Jahr 2006 trat René Nachtwey in das Büro **Stoeppler + Stoeppler Architekten BDA Stadtplaner** ein. Seine umfassende Fachkenntnis und unermüdliche Einsatzbereitschaft zeichnen ihn aus. Ungebremster Forschungsdrang und ganzheitliche Herangehensweise zur Lösung vielseitiger Bauaufgaben führten rasch zur Positionierung als **projektleitender Architekt**.

Aus der langjährigen und engen Zusammenarbeit mit Ulf Stoeppler resultierte 2012 die Gründung des gemeinsamen Büros **SNAP Stoeppler Nachtwey Architekten BDA Stadtplaner PartGmbB**.

Wenn er nicht gerade entwirft, plant oder bauleitet, zieht es ihn - insbesondere wegen seiner Leidenschaft für die Sprache und Natur **Norwegens** - mit Frau, Kindern und Rucksack Richtung Norden.



KONTAKT | ANFAHRT

ZWISCHEN LANDUNGSBRÜCKEN, MICHEL UND HAFENCITY

SNAP

Stoeppler Nachtwey Architekten BDA
Stadtplaner PartGmbB

Anschrift

Schaarsteinwegsbrücke 2
Aztekenkontor

20459 Hamburg, Germany

Parkmöglichkeit | Tiefgarage

Madison Hotel, Schaarsteinweg 4

U-Bahn

Linie U3 - Haltestelle »Baumwall«

HADAG-Fähre

Linie 62 - Anleger

»Sandtorhöft« **Telefon | Fax**

+49 (0)40 - 37 50 38 - 44

+49 (0)40 - 37 50 38 - 45

E-Mail | Internet

mail@snap-architekten.de

www.snap-architekten.de



IMPRESSUM

RECHTLICHE HINWEISE

Die dargestellten Bauvorhaben wurden unter der Gesamtleitung von Herrn Uldis Stoeppler sowie - seit 2006 - mit dem projektleitenden Architekten René Nachtwey im Büro Stoeppler + Stoeppler Architekten BDA Stadtplaner geplant und realisiert. Diese Zusammenarbeit führen Sie nun partnerschaftlich im Büro SNAP Stoeppler Nachtwey Architekten Partner fort.

SNAP

Stoeppler Nachtwey Architekten BDA

Stadtplaner PartGmbB

Schaarsteinwegsbrücke 2

20459 Hamburg, Germany

Berufszulassung

Hamburgische Architektenkammer:

Uldis Stoeppler: 3396, 3831

René Nachtwey: 6980

Mitgliedschaften

Bund Deutscher Architekten (BDA)

Fotografie

Daniel Sumesgutner, Hamburg

Aloys Kiefer, Hamburg

Noel Richter, Berlin

Max Weinland, Hamburg

Piet Niemann, Hamburg

Maris Stoeppler, Uldis Stoeppler

Copyright 2018